

Mittwoch, 22. Oktober 2003 *Kaiserspitze*

MSport03

Als 38. Ironman im Ziel

TG-Triathlet Gerrit Riemer auf Hawaii ganz stark / Thomas Kröll 490.

das RÜSSELSHEIM/HAWAII - Träume sollte man sich nach Möglichkeit erfüllen. Der Ginsheimer Gerrit Riemer und Thomas Kröll aus Trebur haben das getan. Das Duo der TG Rüsselsheim ist beim Mekka des Triathlonsports, dem Ironman auf Hawaii, an den Start gegangen.

Allein das ist bereits eine Art Ritterschlag für einen Triathleten, gemeinsam mit den weltbesten Athleten dieser Sportart in den Pazifik zu springen, um die 3,8 Kilometer lange Schwimmstrecke zu absolvieren, danach 180 Kilometer im radsattel abzuspulen und abschließend einen Marathonlauf über 42,185 Kilometer zu absolvieren. „Es ist für mich eine Ehre, hier teilnehmen zu dürfen“, sagte Kröll vor dem Wettkampf. „Mich mit den Besten der Besten in den Pazifik zu stürzen – geil.“ Beim Ironman Germany im Juli in Frankfurt hat sich das TG-Duo diesen Wunsch erfüllt, qualifizierten sich für den „Mythos Hawaii“. In den vergangenen Wochen intensivierten sie ihr Training, um Topleistungen zu erbringen. Kröll etwa steigerte seine Halbmarathon-Bestzeit auf 1:21:27 Stunden, Gerrit Riemer legte in der zwölfwöchigen „heißen“ Vorbereitungsphase 160 Stunden im Wasser zurück, fuhr 2400 Kilometer Fahrrad und absolvierte rund 670 Laufkilometer.

Vor dem Startschuss in Kailua-Kona auf der Hauptinsel Big Island waren die Ziele klar abgesteckt: Kröll wollte als sogenannter „Daylight-Finisher“ noch bei Tageslicht in einer Zeit von etwa 10:30 Stunden ins Ziel einlaufen; Riemer, bereits 1997 (9:53:24 Stunden) und 2000 (9:41:55) dabei, peilte einen Platz unter den besten 100 und den ersten Zehn in seiner Altersklasse an.

Um 7 Uhr stürzten sich die 1649 Triathleten ins Wasser, das Riemer nach 55:57 Minuten, Thomas Kröll nach 1:09:41 Stunden verließ. Die Radstrecke legte Riemer in 4:52:17 zurück und ist beim Wechsel auf die Laufdistanz bereits unter den weltweit Besten seiner Altersklasse M35.

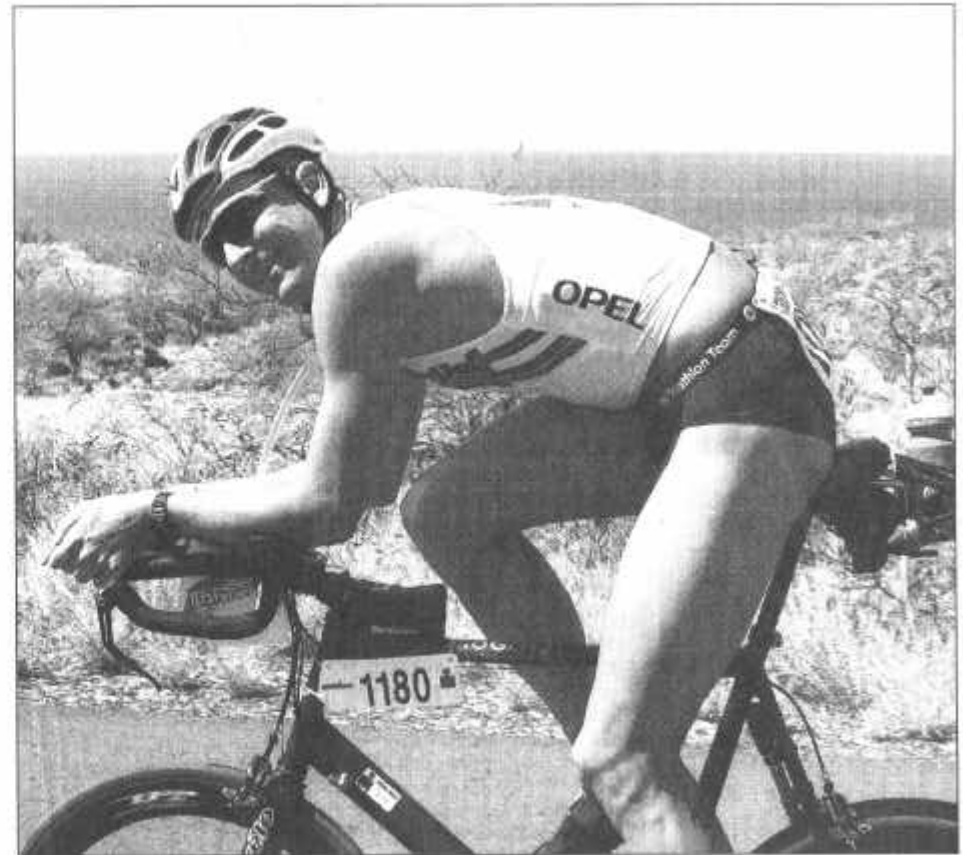
Kröll benötigt 5:20:27 Stunden. Wenige Stunden später erreicht Gerrit Riemer den berühmten Alii Drive und die Ziellinie. Diese überquert er nach 9:10:21 Stunden als 38. und als Drittbester seiner Altersklasse – Ziel übertroffen. Auch Kröll kann seine Erwartungen erfüllen: In 10:31:38 Stunden erreicht er als 490. das Ziel – bei Tageslicht.

Während Kröll sich in den kommenden Wochen von den Strapazen erholen will, hat sein TG-Kollege offenbar noch Reserven: Riemer hängt noch den Xterra-Triathlon auf der Nachbarinsel Maui dran, für den er sich im September am Titisee qualifiziert hat. – Ergebnisse:

1. Peter Reid (Kanada) 8:22:35 Stunden (Schwimmen 50:38/Radfahren 4:40:04/Laufen 2:47:38), 38. Gerrit Riemer 9:10:21 (55:57/4:52:17/3:17:02), 490. Thomas Kröll (beide TG Trias) 10:31:37 (1:09:41/5:20:27/3:56:11). – Gesamtzeit: Einzelergebnisse plus Wechselzeiten.

Sport

RHEIN MAIN PRESSE



Vom Pazifik noch nicht genug: TG-Triathlet Gerrit Riemer hängt nach seiner famosen Vorstellung beim Ironman auf Big Island noch einen weiteren Hawaii-Triathlon auf Maui dran. Bild: Frey